



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

KMU-innovativ

Photonik und Quantentechnologien



Photonik und Quantentechnologien

Die Photonik zählt mit etwa 140 000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von 30 Milliarden Euro zu den wesentlichen Zukunftsfeldern, die die Hightech-Strategie der Bundesregierung adressiert. Kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) kommt eine besondere Bedeutung zu: Sie sind nicht nur Innovationsmotor, sondern auch eine wichtige Nahtstelle für den Transfer von Forschungsergebnissen aus der Wissenschaft in die Wirtschaft. In etablierten Bereichen der Photonik und bei der Umsetzung neuer Schlüsseltechnologien in die betriebliche Praxis hat sich in den letzten Jahren eine aktive Szene innovativer Unternehmen herausgebildet. Im Bereich der Quantentechnologien nehmen erste KMU Ergebnisse der Grundlagenforschung auf und machen diese verfügbar.

Mit der Fördermaßnahme „KMU-innovativ: Photonik und Quantentechnologien“ verfolgt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) das Ziel, das Innovationspotenzial von KMU in der Spitzenforschung zu stärken und die Forschungsförderung im Rahmen der Programme „Photonik Forschung Deutschland“ und „Quantentechnologien – von den Grundlagen zum Markt“ für KMU attraktiver zu gestalten. Dazu hat das BMBF die Fördermaßnahme themenoffen gestaltet. Förderkriterien sind Exzellenz, Innovationsgrad, wirtschaftliche Verwertungsfähigkeit und gesellschaftliche Bedeutung.

Ansprechpartner

VDI Technologiezentrum GmbH

Fachliche Forschungsförderung Quantensysteme

Projektträger für das BMBF

Dipl.-Phys. Gerhard Funke

+49 211 62 14-627 | funke@vdi.de

<https://www.photonikforschung.de/projekte/kmu-innovativ.html>

Bildnachweis

Titel: Precitec GmbH & Co. KG

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Referat Quantensysteme; postdigitale Computer

53170 Bonn